Programmierbarer Miniatur-Drehgeber

Artikel vom **2. August 2023**
Weitere Antriebselemente

Drehgeber von FSG kommen in verschiedenen Anwendungen zum Einsatz. Sie arbeiten präzise und zuverlässig über eine lange Lebensdauer. Der Hersteller hat nun ein neues Modell des analogen Miniatur-Drehgebers »MH609« mit frei programmierbarem Drehwinkel entwickelt.

Der programmierbare Drehgeber ist in dieser Form für den Einsatz in der Steueranlage eines Schiffsruders abgestimmt (Bild: FSG).

Dank der kompakten Maße ist der Miniatur-Drehgeber »MH609« von FSG vor allem dort einsetzbar, wo nur wenig Platz zur Verfügung steht. Typische Anwendungen sind Steuergeräte für Baumaschinen sowie Fahrschalter und Bediengeräte für die Bahn- und Schiffsindustrie. In Kooperation mit einem norwegischen Unternehmen aus der Schiffsbaubranche hat der Hersteller jetzt das neue programmierbare Modell »MH609-P« entwickelt. Eingesetzt wird es im Steuerhebel für die Schiffsruderanlage, es passt sich mit entsprechender Programmierung durch den Anwender exakt dem Hebelweg an. Der analoge Miniatur-Drehgeber arbeitet mit einem redundantem Hall-Sensor, der erfassbare Winkelbereich beträgt 0...360°. Der Drehwinkel ist anwenderseitig bis 360° frei programmierbar, wodurch er sich besonders zur Positionserfassung in Joysticks, Kommandogebern oder Fahrschaltern eignet. Die Schnittstelle zur Signalausgabe ist wahlweise 4...20 mA, 0,5...4,5 V oder CANopen. Ohne die Programmierbarkeit wäre der Drehgeber auf einen festen Drehwinkel beschränkt, der jeweils nur für eine spezifische

Anwendung geeignet ist und zu Kompromissen in Bezug auf Auflösung und Präzision führen könnte. Zum anderen ermöglicht es die Programmierung, das gleiche Drehgebermodell für verschiedene Anwendungen mit unterschiedlichen Drehwinkeln einzusetzen: Die Reduktion unterschiedlicher Drehgeber auf nur ein programmierbares Gerät spart dabei Zeitaufwand und Kosten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag